



EHRENAMT LEHRGANG

für die Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge

SEPTEMBER 2026 BIS JUNI 2027

Kursleitung: PAss Michael Beer



Sie möchten Menschen in Krankenhäusern oder Pflegeheimen begleiten – wir unterstützen Sie dabei mit folgenden Angeboten:

LEHRGANG FÜR KRANKENHAUS- UND PFLEGEHEIMSEELSORGE

- Voraussetzung für diesen Lehrgang ist das Absolvieren einer theologischen Ausbildung (Theologische Kurse am Stephansplatz, Theologische Volkshochschule des Bildungswerkes, Theologische Fernkurse oder Vergleichbares). Bei genügend Interessenten können wir eine theologische Ausbildung organisieren.
- Sie können die theologische Ausbildung auch zeitgleich mit dem Lehrgang beginnen.
- Neben katholischen Christen können auch Angehörige anderer christlicher Kirchen teilnehmen.

BEGLEITENDES PRAKTIKUM IM LEHRGANGSJAHR

Wöchentliche Besuche für zwei bis drei Stunden in einer Institution – begleitet von eine/r hauptamtlichen Seelsorger:in. Nach anfänglichem Mitgehen beginnen Sie mit Ihren selbstständigen Besuchen, die im Gespräch mit der hauptamtlichen Seelsorge reflektiert werden.

VERTIEFENDE PRAXIS IM 2. JAHR

Sie besuchen bereits selbstständig eine Station bzw. Wohngruppe in einem Krankenhaus bzw. Pflegeheim. Ein/e Seelsorger:in der Einrichtung ist für Ihre persönliche Begleitung zuständig. In kontinuierlicher Supervision und einem Treffen der Lehrgangsgruppe können Sie das Geschehen in der Institution reflektieren und vertiefen.

WIR FEIERN MIT IHNEN EIN FEST

Nach zwei Jahren bestätigt der Fachbereich für Krankenhaus und Pflegeheimseelsorge in der Beauftragungsfeier Ihren Einsatz. Diese erfolgt im Rahmen einer Heiligen Messe mit Herrn Weihbischof Scharl und einem anschließenden Fest für alle ehrenamtlichen Seelsorger:innen der Erzdiözese Wien.

EINLADUNG ZU FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN UND SUPERVISION

Sie können sich auf freiwilliger Basis für unsere jährlichen Fortbildungsveranstaltungen und für Supervision anmelden.

Seminare & Termine des Lehrgangs

Freitag 25. September 2026, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag 26. September 2026, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

WAS IST SEELSORGE? BEGEGNUNGSKOMPETENZ I

Inhalte:

- Einführung in die Haltung der seelsorglichen Gesprächsführung
- Anfänge von Begegnungen
- Was ist Seelsorge und was ist Seelsorge eher nicht?
- Verfassen eines Begegnungsprotokolls

Ziele:

- Gruppenfindung
- Seelsorgliche Kontakte aus einer Grundhaltung heraus gestalten
- Auseinandersetzung mit dem eigenen Kontaktverhalten





Freitag, 2. Oktober 2026, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag, 3. Oktober 2026, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

SEELSORGE: RAHMENBEDINGUNGEN UND (WEITER-)ENTWICKLUNG VON BEGEGNUNGSKOMPETENZ II (Freitag)

Inhalte:

- Geschichte der Krankenhausesseelsorge
- Organisation, Strukturen, Abläufe der Institution
- Rechtliche Grundlagen der Seelsorge im Krankenhaus/Pflegeheim
- Bearbeiten von eigenen Begegnungsprotokollen

Ziele:

- Ein eigenes Verständnis von Seelsorge entwickeln
- Seelsorge als systemisches Geschehen erkennen
- Das Spezifikum von Seelsorge erkennen
- Rahmenbedingungen der Institution wahrnehmen
- Seelsorgliche Kontakte reflektieren

Supervision (Samstag)

Reflektieren von seelsorglichen Begegnungen und Auseinandersetzung mit Erfahrungen im Krankenhaus/Pflegeheim



Freitag, 06. November 2026, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag, 07. November 2026, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

ROLLENIDENTITÄT (FREITAG)
EIGENE ERFAHRUNGEN MIT KRANKHEIT & LEID –
SELBSTERFAHRUNG (SAMSTAG)

Inhalte:

- Verschiedene Aspekte seelsorglicher Rollenidentität kennenlernen
- Verhältnis von Rolle und Person

Ziele: Eine (erste) Rollenidentität als Seelsorger:in entwickeln

Eigene Erfahrungen mit Krankheit & Leid – Selbsterfahrung (Samstag)

Verlust-, Abschieds- und Trauererfahrungen in der eigenen Lebensgeschichte reflektieren

Ziele: Eigene Erfahrungen fruchtbar machen für die Seelsorge

Freitag, 11. Dezember 2026, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag, 12. Dezember 2026, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

BEIDE TAGE: AUF DER SPUR DER SPIRITUALITÄT

Inhalte:

- Vielfältige Erscheinungsformen von Spiritualität in Begegnungen
- Spirituelle Aspekte von Begegnung
- Was ist Spiritual Care?

Ziele:

- Seelsorgliche Kontakte mit dem Fokus auf Spiritualität reflektieren
- Spirituelle Dimension von Gesprächen wahrnehmen

Freitag, 15. Januar 2027, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag, 16. Januar 2027, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

SEELSORGE IM PFLEGE – WOHNHAUS (FREITAG)

Inhalte:

- Institution Pflegeheim
- Altersbilder persönlicher Zugang
- Altersbilder biographischer Zugang
- Seelsorge mit Menschen mit Demenz

Ziele:

- Das Spezifikum vom Pflegeheim erkennen
- Auf Menschen mit Demenz adäquat eingehen

Supervision (Samstag)

Reflektieren von seelsorglichen Begegnungen und Auseinandersetzung mit Erfahrungen im Pflegeheim

Freitag, 12. Februar 2027, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag, 13. Februar 2027, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

„RITEN“ & SAKRAMENTE IM KONTEXT VON KRANKHEIT/ PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT UND IN STERBESITUATIONEN

Inhalte:

- Bedeutung und Potential von rituellen Handlungen
- Feier der Kommunion und Krankensalbung
- Sterbeseugen und Wegzehrung

Ziele:

- Eigene Erfahrungen mit Riten & Sakramenten reflektieren
- Riten & Sakramente in geeigneter Weise anbieten
- In Sterbesituationen hilfreich sein
- Sterbeseugen selbstständig anwenden können

Supervision (Samstag)

Reflektieren von seelsorglichen Begegnungen und Auseinandersetzung mit Erfahrungen im Krankenhaus und Pflegeheim



Freitag, 05. März 2027, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4

Samstag, 06. März 2027, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

ÖKUMENISCHE UND INTERRELIGIÖSE ZUSAMMENARBEIT (FREITAG)

Inhalte:

- Reflexion über eigene Erfahrungen mit anderen Religionen und Konfessionen
- Kooperation mit anderen Religionsgemeinschaften in der Seelsorge

Ziele:

- Sensibilität für andere Spiritualitäten entwickeln
- Kommunikationsmöglichkeiten einüben

Supervision (Samstag)

Reflektieren von seelsorglichen Begegnungen und Auseinandersetzung mit Erfahrungen im Krankenhaus/Pflegeheim

Freitag, 02. April 2027, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4

Samstag, 03. April 2027, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

WARUM PASSIERT MIR DAS GERADE? (FREITAG)

Inhalte:

- Die Frage nach dem Warum menschlicher Leiderfahrung und seelsorglicher Umgang damit
- Persönliche Gottesbilder und ihre Auswirkung auf die Praxis

Ziele:

- Mit der Warum Frage umgehen lernen
- Behutsamer Umgang mit den unterschiedlichen Gottesbildern in der Praxis, Leiddeutungen in den Kontext heilsamer Gottesbilder stellen

Supervision (Samstag)

Reflektieren von seelsorglichen Begegnungen und Auseinandersetzung mit Erfahrungen im Krankenhaus/Pflegeheim

Freitag, 14. Mai 2027, 14.30 bis 20.30 Uhr, Club 4
Samstag, 15. Mai 2027, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

GEWALTPRÄVENTION (FREITAG)
SUPERVISION (SAMSTAG), CLUB 4

- Reflektieren von seelsorglichen Begegnungen und Auseinandersetzung mit Erfahrungen im Krankenhaus/Pflegeheim

Freitag, 04. Juni 2026, 14.30 bis 19.00 Uhr, Club 4
Samstag, 05. Juni 2025, 9.00 bis 12.30 Uhr, Club 4

FREIES THEMA (FREITAG)

Inhalte:

- Das Thema wird prozessorientiert nach den Anliegen der Teilnehmer*innen festgelegt

Abschlussreflexion & Kursabschluss (Samstag)

Nach der Hälfte des Kurses soll ein individuelles Lernweggespräch die Teilnehmer*innen in ihrem Lernprozess unterstützen.

LEHRGANGSLEITUNG

PAss Michael Beer, Krankenhausseelsorger in der Klinik Floridsdorf

SUPERVISION

Mag. Lukas Portugaller, Krankenhausseelsorger Universitätsklinikum Wr. Neustadt

WEITERE AUSBILDER*INNEN

Mag.^a Ursula Stefan, langjährige Seelsorgerin in der Klinik & Pflege Donaustadt, Fachreferentin Krankenhaus und Pflegeheimseelsorge der ED Wien

Mag.^a Christina Kammerer, Seelsorgerin im Landesklinikum Mödling

Mag.^a Judith Zöhrer Erdt, Seelsorgerin Pflege Innerfavoriten, Dipl. psychosoziale Beraterin nach V. Frankl

ANMELDUNG BIS 15. AUGUST 2026 ERFORDERLICH!

VERANSTALTUNGSORT FÜR ALLE EINHEITEN:

1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4

FINANZIERUNGSBEITRAG: EUR 340,-

ANMELDUNG, INFORMATION UND AUFNAHMEGESPRÄCH

Mag. Traian Tamas und Mag.^a Ursula Stefan

Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge der Erzdiözese Wien

1010 Wien, Stephansplatz 6, 6. Stock/Zimmer 635

+43 664 51552 20

khps@edw.or.at

www.krankenhaus-seelsorge.at

www.pflegeheimseelsorge.at

Nach der Anmeldung wird ein Schnupperpraktikum mit der EA-Koordinatorin Mag.^a Ursula Stefan vereinbart.

Danach entscheiden beide Seiten über die Teilnahme am Lehrgang.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge/Kategoriale Seelsorge der Erzdiözese Wien.

Der Fachbereich Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge verantwortet die haupt- und ehrenamtliche Seelsorge in den Krankenhäusern und Pflegeheimen auf dem Gebiet der Erzdiözese Wien.

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Traian Tamas

Fotonachweis: Freepik

